



# Manage Deine Passwörter

so wie Deinen Betrieb

Der Schutz Deiner Daten ist von entscheidender Bedeutung für den Schutz Deines Betriebs. Der Einsatz von Technologie nimmt in allen Branchen zu, auch in der Milchviehhaltung. Sehen wir uns an, wie Du Deinen Betrieb online sichern kannst. Hier sind **5 goldene Tipps zur Passwortsicherheit**, die Dir helfen, starke und sichere Passwörter zu erstellen.

## 1. Passwortsätze verwenden

Verwende einen Satz, den Du Dir leicht merken kannst, und verwende die Buchstaben daraus als Passwort. Wir haben mit den Baxters mehr als 12 Mal spanische Betriebe besucht!  
,WhmdBma12msBb!'

## 2. Erstelle lange Passwörter

Verwende mindestens 16 Zeichen. Längere Passwörter sind schwieriger zu knacken!  
Schlechtes Beispiel: P@ssw\* (leicht zu knacken)  
Ein gutes Beispiel: LongP@ssw\*rd\*#\*^ (Viel schwieriger zu knacken)

## 3. Zufällige Zeichen und Symbole verwenden

Kombiniere Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Symbole, um die Komplexität zu erhöhen.  
Schlechtes Beispiel: AstonMartinDB5  
Ein gutes Beispiel: A\$t0nM@rt1NDB5!

## 4. Du solltest Dir die Passwörter leicht merken können

Verwende Ausdrücke, die nur Du kennst und die für andere schwer zu erraten sind.  
Schlechtes Beispiel: Milchviehhaltung  
Ein gutes Beispiel: „DieSchuleMeinerTöchteristimmerOffen!“

## 5. Verwende einen Passwort-Manager

Die Verwendung eindeutiger, komplexer Passwörter für jedes Konto ist mit einem Passwortmanager einfacher. Merke Dir nur ein sicheres Hauptpasswort, indem Du die oben genannten Tipps befolgst.





# Aktualisiere immer Deine Software

So hältst Du Deinen Betrieb  
auf dem neuesten Stand

Deine Geräte und Software sind für die digitalen Abläufe in Deinem Betrieb unerlässlich. Da Du Dich bei Deinen täglichen Aufgaben immer mehr auf die Technologie verlässt, ist es für die Sicherheit entscheidend, die Software auf dem neuesten Stand zu halten. Veraltete Software kann sich auf den Betrieb und die Datensicherheit Deines Betriebs auswirken und ist damit ein weiterer wichtiger Bestandteil Deiner digitalen Infrastruktur. Mache den Schritt zur digitalen Sicherheit mit unseren **5 goldenen Software-Sicherheitstipps**.

## **1. Automatische Aktualisierungen einschalten**

Aktiviere automatische Updates für Betriebssysteme und Anwendungen auf allen Geräten, um sicherzustellen, dass Du über die neuesten Sicherheitskorrekturen und Funktionen verfügst. Du kannst diese Funktion in den Anwendungseinstellungen aktivieren.

## **2. Regelmäßig nach Updates suchen**

Manche Software erfordert möglicherweise manuelle Updates. Suche regelmäßig nach Updates, um Deine Software auf dem neuesten Stand zu halten. Versuche, eine wiederkehrende Erinnerung in Deinem digitalen Kalender zu erstellen.

## **3. Aktualisiere alle Deine Geräte**

Halte alle Geräte auf dem neuesten Stand, einschließlich Smartphones, Tablets, Computer und Smart-Home-Geräte. Vergiss nicht die selten verwendeten Geräte.

## **4. Vorsicht vor Software, die nicht mehr unterstützt wird**

Manche Software erhält irgendwann keine Updates oder Sicherheitskorrekturen mehr. Achte auf Benachrichtigungen über das Ende des Supports und aktualisiere auf unterstützte Versionen

## **5. Überprüfe die Aktualisierungsquellen**

Lade Updates nur von offiziellen Quellen herunter, um Malware oder gefälschte Updates zu vermeiden. Im Zweifelsfall solltest Du die offizielle Website besuchen

